

Homefibre Digital Network GmbH

OMA111 WLAN Webinterface Short Instruction

Homefibre Digital Network GmbH

Fratressstrasse 20

9800 Spittal a.d. Drau

www.homefibre.at

welcome@homefibre.at



Inhaltsverzeichnis

| 1 Zugriff | 3 |
|--|----|
| 1.2 IP Einstellungen für Windows | 3 |
| 2 Accesspoint IP Einstellungen | 5 |
| 3 Allgemeine Einstellungen | 6 |
| 3.1 WLAN Name (ESSID) | 6 |
| 3.2 WLAN Passwort (WLAN-Verschlüsselung) | 7 |
| 3.3 Kanalwahl | 7 |
| 4 LED Konfiguration | 8 |
| 5 Zeitschaltfunktion | 8 |
| 5.1 Zeit Synchronisieren | 9 |
| 5.2 Zeitschaltungen konfigurieren | 10 |
| 6 Fernsteuerung (Konfiguration mehrerer Geräte) | 10 |
| 7 Firmware Update & Reset | 11 |
| 7.1 Accesspoint zurücksetzten in der Weboberfläche | 12 |
| 7.2 Accesspoint zurücksetzen über den Reset Magnet | 13 |



1 Zugriff

Die Standard IP Adresse des WLAN Accesspoints ist 192.168.0.5. Standard Passwort: admin

Anmerkung: Um auf die Weboberfläche des Accesspoints zugreifen zu können, muss sich Ihr Gerät im selben Netzwerk befinden. Vergeben Sie ihrem Gerät z.B. die IP Adresse 192.168.0.111. Siehe dazu Kapitel 1.2 – IP Einstellungen für Windows.

Öffnen Sie Ihren Webbrowser und geben Sie die IP Adresse Ihres WLAN Accesspoints ein. Die Standard IP Adresse ist "192.168.0.5". Sie können sich mit dem Passwort "admin" einloggen.

| 🕑 Neuer Tab - Mozilla Firefox | | |
|---|---------------|-----------------------|
| ۏ Neuer Tab > | < + | |
| \leftrightarrow \rightarrow C $rac{1}{2}$ | Q 192.168.0.5 | |
| 6 | | |
| | | |
| | | G Das Web durchsuchen |

Abbildung 1: Navigation mit Webbrowser

1.2 IP Einstellungen für Windows

Drücken Sie die "Windows" und "R" Taste gleichzeitig. Es öffnet sich das "Ausführen" Fenster. Hier geben sie "ncpa.cpl" ein um zu den Netzwerk Schnittstellen zu gelangen.

| 🖅 Ausfü | ihren X |
|------------------|---|
| P | Geben Sie den Namen eines Programms, Ordners, Dokuments oder einer Internetressource an. |
| Ö <u>f</u> fnen: | ncpa.cpl v |
| | OK Abbrechen Durchsuchen |

Abbildung 2: Ausführen Fenster

Daraufhin öffnet sich das Fenster mit den Netzwerkverbindungen.

| $\rightarrow - \uparrow$ | 🔄 > Systemsteuerung > Netz | verk und Internet > Netzwerkverbindungen 🗸 🗸 🗸 | "Netzwei | kverbin |
|--------------------------|----------------------------|---|----------|---------|
| rganisieren 🔻 | Netzwerkgerät deaktivieren | Verbindung untersuchen Verbindung umbenennen Status der Verbindung anzeigen » | | |
| | Ethernet Rutenbeck | LAN-Verbindung* 2 WLAN | | |
| 4 | Realtek PCIe GBE Famil | Microsoft Wi-Fi Direct X Intel(R) Dual Band Wire | | |

```
Abbildung 3: Netzwerkverbindungen
```

Wählen Sie die Ethernet Verbindung. Mit einem "Rechtsklick" und öffnen Sie die Eigenschaften.





Abbildung 4: Kontextmenü von Ethernetverbindung

Wählen Sie "Internetprotokoll. Version 4 (TCP/IPv4)" und klicken Sie dann auf Eigenschaften.

| 📱 Eigenschaften von Ethernet | × |
|---|----|
| Netzwerk Freigabe | |
| Verbindung herstellen über: | |
| 🚍 Realtek PCIe GBE Family Controller | |
| Konfigurieren | |
| Diese Verbindung verwendet folgende Elemente: | |
| 🗹 🏪 Client für Microsoft-Netzwerke | |
| Datei- und Druckerfreigabe f ür Microsoft-Netzwerke | |
| QoS-Paketolapor | |
| Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4) | 1 |
| | |
| Internetprotokoll, Version 6 (TCP/IPv6) | |
| < >> | |
| Installieren Deinstallieren Eigenschaften | 5 |
| Beschreibung TCP/IP, das Standardprotokoll für WAN-Netzwerke, das den Datenaustausch über verschiedene, miteinander verbundene Netzwerke emröglicht. | |
| OK Abbrech | en |

Abbildung 5: Eigenschaften von Ethernetverbindung

Sie landen im Einstellungsfenster für die IP Adressen Konfiguration.



Hier tragen Sie eine "192.168.0.111" Adresse ein und als Subnetzmaske "255.255.255.0". Bestätigen Sie mit OK. Das Eigenschaften Fenster muss ebenfalls mit "Ok" bestätigt werden.

| gemein | |
|--|--|
| P-Einstellungen können automatis letzwerk diese Funktion unterstüt letzwerkadministrator, um die gee | ch zugewiesen werden, wenn das zt. Wenden Sie sich andernfalls an den eigneten IP-Einstellungen zu beziehen. |
| IP-Adresse automatisch bezie Folgende IP-Adresse verwende | ehen den: |
| IP-Adresser | 192.168.0.111 |
| Subnetzmaske: | 255.255.255.0 |
| Standardgateway: | |
| ODNS-Serveradresse automatis | sch beziehen |
| Folgende DNS-Serveradresse | n verwenden: |
| Bevorzugter DNS-Server: | · · · |
| Alternativer DNS-Server: | |
| Einstellungen beim Beenden | überprüfen |
| | Frweitert |

Abbildung 6: IP Einstellungen für Zugriff auf Weboberfläche von OMA111 WLAN

Anmerkung: Vergessen sie nicht, nach dem Zugriff auf die Weboberfläche die Einstellungen wieder zurück zu setzen. Meist wurde vor der Einstellung die Option "IP-Adresse automatisch beziehen" genutzt.

2 Accesspoint IP Einstellungen

Navigieren Sie in das Menü Netzwerk > IP-Einstellungen > Einstellungen. Hier können sie die IP-Adresse des Accesspoints anpassen. Bei Nutzung mehrerer Geräte in einem Netzwerk hilft die Vergabe einzigartiger IP-Adressen die Verwaltung der Geräte im Netzwerk.

| all over IP! | (R) RUTENBECK |
|---|---------------|
| Status System Dienste Netzwerk Abmelden | |
| Einstellungen Diagnosen | |

Abbildung 7: Menüführung für IP-Einstellungen



| all ov | er IP! (R) RUTENBECK |
|-----------------------------------|--|
| tatus System Dienste Netzwe | erk Abmelden |
| /LAN IP-Einstellungen Diagnos | en |
| instellungen | |
| huittatallan IAN | |
| Innitistenen - LAN | |
| Allgemeine Konfiguration | |
| Allgemeine Einstellungen Erweiter | te Einstellungen |
| Status | Laufzeit: 574 21h 56m 26s March 2000 346:18 RX: 708 48 MB (6875822 Pite.) brian TX: 719 33 KB (28779 Pite.) IPv4: 192.168.0.153/24 |
| Protokoli | Statische Adresse 🔻 |
| IPv4 Adresse | 192.168.0.153 |
| IPv4 Netzmaske | 255.255.255.0 |
| IPv4 Gateway | |
| IPv4 Broadcast | |
| Benutze eigene DNS-Server | |
| | |
| | |

Abbildung 8: Menü für IP-Einstellungen

Anmerkung: Bitte achten sie bei der Vergabe einer anderen IP Adresse auf DHCP Vergabebereiche sowie auf den Netzwerkteil der Adresse. Sie müssen sich mit Ihrem Gerät im selben logischen Netzwerk befinden um auf die Weboberfläche zugreifen zu können.

3 Allgemeine Einstellungen

Navigieren Sie mit Hilfe der oberen Leisten in das Menü Netzwerk > WLAN > Accesspoint "Rutenbeck". Hier können alle Notwendigen Einstellungen für das WLAN Netzwerk vorgenommen werden.

| all over IP! | (R) RUTENBECK |
|---|---------------|
| Status System Dienste Netzwerk Abmelden | |
| WLAN IP-Einstellungen Diagnosen | |
| Accesspoint "HFTestbedWireless" | |
| WLAN Netzwerk: "HFTestbedWireless" | |

Abbildung 9: Menüführung für Accesspoint Einstellungen

3.1 WLAN Name (ESSID)

Die "ESSID" ist der Name für das WLAN Netzwerk. Bei einem OMA111 WLAN in Werkeinstellung ist der Name "Rutenbeck". Hier können sie den Namen für Ihr WLAN selbst wählen.



| all o | ver IP! | |
|---|---|---|
| atus System Dienste Netz | werk Abmelden | |
| /LAN IP-Einstellungen Diagnos | sen | |
| ccesspoint "HFTestbedWireless" | | |
| | the d\A/ireleee'' | |
| LAN NELZWEIK. HEIES | LDed Willeless | |
| Gerätekonfiguration deckt physikalis stellungen werden von allen Netzwer ler Schnittstellenkonfiguration grupple Gerätekonfiguration | che Einstellungen der WLAN-H ken auf dem Gerät geteilt. Netz art. | ardware wie Kanal, Sendestärke oder Antennenauswahl ab. Diese werk-spezifische Einstellungen wie Verschlüsselung oder Betriebsmodus sin |
| Allgemeine Einstellungen Erweite | erte Einstellungen | |
| Status | Mo BS 71% Ka Bit | Jus: Accesspoint SSID: HFTestbedWireless SID: C493.00.03.46°.1A Werschlusselung: mixed WPA/WPA2 PSK M ² F (2.437 GHz) Signal: -60 dBm Rauschen: -95 dBm ate: 4.33 MbHs Land: DE |
| Das WLAN-Netzwerk ist aktiviert | Deakt | ivieren |
| Kanal | 6 (2.437 | GHz) T |
| Sendeleistung | 100 % | ▼ |
| Schnittstellenkonfiguration | | |
| Allgemeine Einstellungen WLAN | -Verschlüsselung | |
| ESSID | HFTestb | adWireless |
| Modus | Access | Point |
| | | |
| ESSID verstecken | | |

Abbildung 10: SSID Einstellung

3.2 WLAN Passwort (WLAN-Verschlüsselung)

Im Register "WLAN-Verschlüsselung" können die Einstellungen für die WLAN Sicherheit getätigt werden. Im Normalfall reicht die Vergabe des gewünschten Schlüssels (WLAN Passwort). Mit dem grünen Pfeil kann das WLAN Passwort angezeigt werden.

Anmerkung: Standard Passwort für jeden OMA111 WLAN in Werkseinstellung ist das Passwort "wireless123". Aus Sicherheitsgründen wird empfohlen, dieses zu ändern.

| Schnittstellenkonfiguration | | |
|--|--------------|----------------------|
| Allgemeine Einstellunge (WLAN-Verschlüsselung) AC-Filter Einstellungen | | |
| Verschlüsselung | WPA2-PSK | V |
| Verschlüsselungsalgorithmus | auto | |
| Schlüssel | Avireless123 | |
| | | |
| Zurück zur Übersicht 🥝 Zurücksetzen | | Speichern & Anwenden |

Abbildung 11: WLAN Schlüssel Einstellung

Anschließend "Speichern & Anwenden" klicken um die Einstellungen zu übernehmen.

Anmerkung: Für mehrere Accesspoints in einem Netzwerk wird empfohlen, bei jedem Accesspoint dieselbe SSID und dasselbe Passwort zu wählen.

3.3 Kanalwahl

Um Interferenzen zwischen WLAN Accesspoints zu vermeiden wird empfohlen, Ihre WLAN Accesspoints in den Kanälen 1, 6 und 11 zu konfigurieren. Vor allem bei der Nutzung mehrerer WLAN Accesspoints kann eine solche Einstellung die Leistung Ihrer WLAN Infrastruktur erheblich verbessern.



| | all over IP! | |
|---|--|---|
| tatus System Dienste | Netzwerk Abm | elden |
| VLAN IP-Einstellungen | Diagnosen | |
| ccesspoint "HFTestbedWire | eless" | |
| AN Notzwork: "H | E Toothod Wirolog | e" |
| e Gerätekonfiguration deckt p Istellungen werden von allen der Schnittstellenkonfiguratio | hysikalische Einstellungen (Netzwerken auf dem Gerät n gruppiert. | er WLAN-Hardware wie Kanal, Sendestärke oder Antennenauswahl ab. Diese geteilt. Netzwerk-spezifische Einstellungen wie Verschlüsselung oder Betriebsmodus sir |
| Allgemeine Einstellungen | Erweiterte Einstellungen | 1 |
| Status | | Modus: Accesspoint SSID: HFTestbedWireless BSSID: C4:93:00:03:46:1A Verschlüsselung: mixed WPA/WPA2 PSK (CCMP) 71% Kanal: 6 (2:437 GHz) Signal: -60 dBm Rauschen: -95 dBm Bitrate: 43.3 Mbit/s Land: DE |
| Das WLAN-Netzwerk ist ak | tiviert | Deaktivieren |
| Kanal | < | 6 (2.437 GHz) |
| Sendeleistung | | 100 % |
| Schnittstellenkonfigurat | ion | |
| Allgemeine Einstellungen | WLAN-Verschlüsselung | |
| ESSID | | HFTestbedWireless |
| Modus | | Access Point |
| | | |
| ESSID verstecken | | |

Abbildung 12: Kanal Einstellung

4 LED Konfiguration

Der OMA111 WLAN hat eine Blaue und Lila leuchtende LED verbaut. Diese LED kann in den Einstellungen ausgeschalten werden. Hierzu muss in den Diensten bei "LED-Anzeige ein" der Haken entfernt werden.

| Status System Dienste Netwerk Abmelden | |
|---|---------------|
| Zeitschaltfunktion für LAN/WLAN Gast Verbindungen Fernsteuerung | |
| Zeitschaltfunktion | |
| AN/WLAN werden zu den eingetragenen Zeiten ein- bzw. ausgeschaltet. | |
| Zeitschaltfunktion | |
| WLAN | EIN 🔲 ein/aus |
| LAN | EIN 💷 ein/aus |
| Zeitschaltuhr aktivieren | |
| LED-Anzeige ein | |
| | |

Abbildung 13: LED Anzeige Einstellung

Bestätigen sie die Einstellung mit "Speichern & Anwenden".

5 Zeitschaltfunktion

Es können Zeiten festgelegt werden, zu denen die WLAN Netzwerke ein- oder ausgeschalten werden sollen. Hierzu sind 2 Schritte zu beachten:

1. Uhrzeit Einstellung auf dem Accesspoint



2. Zeiten definieren, zu denen der Accesspoint ein- bzw. ausschalten soll.

5.1 Zeit Synchronisieren

Im Menü Punkt System gibt es die Möglichkeit, die Lokale Zeit des Computers auf den OMA111 WLAN zu übertragen. Hierzu reicht ein einfacher Klick auf "Mit Browser synchronisieren". Es sollte nun die aktuelle Zeit daneben angezeigt werden.

Übernehmen Sie die Einstellung mit "Speichern & Anwenden".

| all over IP! | | (R) RUTENBECK |
|--|---|--------------------------------|
| Status System Dienste Netzwerk Abmelden | | |
| System Administration Backup / Firmware Update Neu Starten | n | |
| System | | |
| An dieser Stelle können Chundelinstellungen des Sustema ufs Lieste | nome oder Teiltene uerennommen werden | |
| An dieser Stelle Kolmen Grundenstellungen des Systems wie Hosu | name oder Zeitzone volgenommen werden. | |
| Allnameine Einstellungen | | |
| Lokale Zeit | 2018-06-06 15:51:03 Mit Browser synchronisieren | |
| Gerätename | ACWLAN TV | |
| Zeitzone | Europa (Bartin | |
| | | |
| ODP Portidi WEAN Stederolig | | |
| Zeitsynchronisation | | |
| Aktiviere NTP-Client | V | |
| NTP-Server anbieten | | |
| NTP Server Kandidaten | 0.at.nool.ntp.org | |
| | 1.at.pool.ntp.org | |
| | 2.at.pool.ntp.org | |
| | prachoniutroid | |
| | | |
| Zurücksetzen | | Speichern Speichern & Anwenden |
| | | |

Abbildung 14: Zeitsynchronisierung im Menüpunkt System

5.2 Zeitschaltungen konfigurieren

Es können unter Zeiteinträge nun die Einstellungen entsprechend der Wünsche vorgenommen werden. Dabei können für bestimmte Tage ein- bzw. ausgeschalten werden, oder Feiertage definiert werden, an denen der Accesspoint generell ausgeschalten wird. Bitte vergessen Sie nicht, die Zeitschaltuhr zu aktivieren, damit die Einstellungen auch angewendet werden.

| all over IP! | _ | | | | | | | | | | (<u>P</u> | | <u>NBECK</u> |
|---|---------------|-----|---------|----|-----|------|----|----|----|----|------------|---------|--------------|
| Status System Dienste Netzwerk Abmel | len | | | | | | | | | | | | |
| Zeitschaltfunktion für LAN/WLAN Gast Verbindungen | Fernsteuerung | | | | | _ | | | | | | | |
| Zeitschaltfunktion | | | | | | | | | | | | | |
| AN/WLAN werden zu den eingetragenen Zeiten ein- bzw. au | sgeschaltet. | | | | | | | | | | | | |
| Zeitschaltfunktion | | | | | | | | | | | | | |
| WLAN | | EIN | ein/aus | | | | | | | | | | |
| LAN | | EIN | ein/aus | | | | | | | | | | |
| Zeitschaltuhr aktivieren | | |) | | | | | | | | | | |
| LED-Anzeige ein | | | | | | | | | | | | | |
| Zeiteinträge | Zeit | Tag | Datum | Мо | Di | Mi | Do | Fr | Sa | So | WLAN ein | LAN ein | |
| Arbeitstage | 18:00 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Arbeitstage • | 6:30 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Wochentage • | 3:00 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Wochentage • | 19:45 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Wochentage • | 0:00 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Wochenende • | 10:00 | | | | | | | | | | | | Löschen |
| Hinzufügen | | | | | | | | | | | | | |
| Feiertage | | | | | | | | | | | | | |
| Datum 26.10.2018 | | | | | Lös | chen | | | | | | | |

Abbildung 15: Zeitschaltfunktion Einstellungen

Anmerkung: Die Darstellung kann je nach Software Version variieren. Die Einstellungsmöglichkeiten bleiben jedoch immer dieselben.

6 Fernsteuerung (Konfiguration mehrerer Geräte)

Sind mehrere WLAN Accesspoints im selben Netzwerk bereits integriert, können von einem Gerät aus auch die anderen Geräte gesteuert werden. Hierfür navigieren Sie in das Menü Dienste > Fernsteuerung. Hier können SSID und WLAN Passwort der einzelnen Geräte eingestellt werden. Sollten mehrere Geräte dieselbe IP Adresse im Netzwerk haben, können die Geräte hier durch Ihre MAC-Adresse unterschieden werden.



| | . all over IP! | | < <u>R</u> > R | UTENE | <u>BECK</u> |
|--|--|-----------------------|----------------------------|---------------|-------------|
| tus Syster Diens | te Nitzwerk | Abmelden | | | |
| tschaltfunktion für LAN/W | LAN Gast Verbindur | nge Fernsteueru | ng | | |
| | | | | | |
| rs nsteuerung guration und Vergabe vo | n WLAN Schlüsseln | | | | _ |
| rs nsteuerung guration und Vergabe vo MAC-Adresse | n WLAN Schlüsseln IP-Adresse | Gerätename | SSID | WPA Schlüssel | |
| s nsteuerung guration und Vergabe vo MAC-Adresse C4:93:00:03:46:18 | n WLAN Schlüssein IP-Adresse 192.168.0.153 | Gerätename AC-WLAN | SSID HFTestbed/Wireless | WPA Schlüssel | Bearbeiten |

Abbildung 16: Fernsteuerungsmenü

Anmerkung: Sollte diese Option nicht verfügbar sein, so muss am Accesspoint erst ein Update durchgeführt werden. Siehe hierzu Kapitel 7 "Firmware Update".

7 Firmware Update & Reset

Im Menüpunkt "System" im Unterpunkt "Backup / Firmware Update" finden Sie ganz unten den Bereich "Neues Firmware Image schreiben".

Hier empfehlen wir, den Hacken bei "Konfiguration beibehalten" zu entfernen.

Bei Image klicken sie auf Datei auswählen. Hier suchen sie die Firmware Datei auf ihrem Computer und wählen diese aus.

Anmerkung: Aktuelle Firmware im Dezember 2018: Firmware 5.0.0. Beziehen Sie die Firmware von unserer Website.

Mit einem Klick auf "Firmware aktualisieren" wird der Update Prozess gestartet. Dies kann eine weile dauern, danach ist der Accesspoint wieder unter der IP Adresse "192.168.0.5" mit den Standard Konfigurationen erreichbar.



| S System Denste Netzwerk | Abmelden | | | | |
|---|--|--|--|--|--|
| tem Administration Backup / Firmware U | odate Beu Starten | | | | |
| tware-Undate | | | | | |
| | | | | | |
| onen | | | | | |
| Sichern / Wiederherstellen | | | | | |
| Zum Herunterladen der aktuellen Konfigurationsdat Auslieferungszustand des Systems wieder her. | eien als gepacktes Archiv "Sicherung erstellen" drücken. "Konfiguration zurücksetzen" stellt den | | | | |
| Backup herunterladen: | Sicherung erstellen | | | | |
| Auslieferungszustand wiederherstellen: | Konfiguration zurücksetzen | | | | |
| um Wiederherstellen der Konfiguration kann hier e | in bereits vorhandenes Backup-Archiv hochgeladen werden. | | | | |
| Sicherung wiederherstellen: | Datei auswählen Keine ausgewählt Backup wiederherstellen | | | | |
| Neues Firmware Imane schreihen | | | | | |
| 2um Ersetzen der aktuellen Firmware kann hier ein ach dem Update noch aktiv sein soll, aktivieren Si | sysupgrade-kompatibles Image hochgeladen werden. Wenn die vorhandene Konfiguration auch e "Konfiguration behalten". | | | | |
| Konfiguration behalten: | | | | | |
| Image: | Datei auswählen Keine ausgewählt | | | | |

Abbildung 17: Backup / Firmware Update

Anmerkung: Sollte nach einem Firmware Update der LAN Anschluss nicht mehr funktionieren, liegt es meist daran, dass die Einstellungen der alten Firmware übernommen wurden. Dieser Fehler kann mit einem zurücksetzen des Accesspoints auf die Werkseinstellungen behoben werden. Siehe dazu Kapitel 7.1 bzw. 7.2 "Accesspoint zurücksetzen".

7.1 Accesspoint zurücksetzten in der Weboberfläche

Im Menüpunkt "System" im Unterpunkt "Backup / Firmware Update" finden Sie den Punkt "Konfiguration zurücksetzen". Wenn Sie diesen Button anklicken, wird der Accesspoint in den Auslieferungszustand zurückgesetzt. Es kann auf den Accesspoint wie in Kapitel 1 beschrieben zugegriffen werden.



| os System Denste Netzwerk | Abmelden | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--|
| tem Administration Backup / Firmware U | pdate Deu Starten | | | | | |
| tware-Undate | | | | | | |
| | | | | | | |
| onen | | | | | | |
| Sichern / Wiederherstellen | | | | | | |
| Zum Herunterladen der aktuellen Konfigurationsdat Auslieferungszustand des Systems wieder her. | leien als gepacktes Archiv "Sicherung erstellen" drücken. "Konfiguration zurücksetzen" stellt den | | | | | |
| Backup herunterladen: | Sicherung erstellen | | | | | |
| Auslieferungszustand wiederherstellen: | Skonfiguration zurücksetzen | | | | | |
| | | | | | | |
| Zum Wiederherstellen der Konfiguration kann hier e | ein bereits vorhandenes Backup-Archiv hochgeladen werden. | | | | | |
| Sicherung wiederherstellen: | Datei auswählen Keine ausgewählt | | | | | |
| | Backup wiederherstellen | | | | | |
| | | | | | | |
| Neues Firmware Image schreiben | | | | | | |
| Zum Ersetzen der aktuellen Firmware kann hier ein ach dem Update noch aktiv sein soll, aktivieren Si | sysupgrade-kompatibles Image hochgeladen werden. Wenn die vorhandene Konfiguration auch e "Konfiguration behalten". | | | | | |
| Konfiguration behalten: | | | | | | |
| | | | | | | |
| Image: | Datei auswählen Keine ausgewählt | | | | | |

7.2 Accesspoint zurücksetzen über den Reset Magnet

Sollten IP Adresse oder Passwort des Accesspoints nicht mehr bekannt sein, so kann mit Hilfe des Reset Magneten der Accesspoint zurückgesetzt werden. Hierzu muss der Reset Magnet auf die beiden Speichermodule auf der Oberseite des Accesspoints für ca. 5 Sekunden gehalten werden, während der Accesspoint eingeschalteten ist. Danach startet der Accesspoint neu und es sind die Standardkonfigurationen wieder hiergestellt. Es kann auf den Accesspoint wie in Kapitel 1 beschrieben zugegriffen werden.